

Ausschreibung vom 4. Wolfsburger Kürwettbewerb
um den großen " Hans - Bauer - Pokal "
am 13. / 14. September 2008

Veranstalter u. Ausrichter: Rollkunstlaufsparte TV Jahn Wolfsburg e. V.
c/o Manfred Wendt Krähenhoop 7
38448 Wolfsburg, Tel.Nr. 05361 / 66785, Fax 67499
Handy 01702429227, eMail: wendt.wob@t-online.de

Austragungsort: Wolfsburg – Fallersleben
Schützenstraße
Sporthalle am Freibad

Lauffläche: PVC, 22 x 44 Meter
Leitung: Manfred Wendt, Abteilungsleiter

Meldungen an: Manfred Wendt, Handy Nr. 0170 2429227
Krähenhoop 7, 38448 Wolfsburg
Tel.Nr. 05361 - 66785, Fax Nr. 05361-67499
eMail: wendt.wob@t-online.de

mit folgenden Angaben:

Name / Vorname und Geburtsdatum der Läufer / innen,
Name des Vereins für welchen die Startberechtigung ein -
getragen ist. Angabe aller bestandenen Prüfungen und des
Wettbewerbes. Ferner muß die Meldung die Anerkennung
der Haftpflichtklausel nach Ziffer 2. 3. 2. Punkt 15 WOK
enthalten, sowie die Bestätigung der Amateureigenschaft
der Läufer / innen. Die meldenden Vereine haben das
Einverständnis des Landesverbandes einzuholen oder über
den Verband zu melden.

Meldesluß: 30. August 2008

Startgebühr: Einzelstart = 13,00 Euro

Formationen = 50,00 Euro

Die Startgebühren müssen bis zum **05.09. 2008** auf das
folgende Konto eingegangen sein:

Manfred Wendt, Kreissparkasse Gifhorn / Wolfsburg
BLZ 269 513 11, Konto - Nr. 025 613 258.

Läufer / innen, die nach dem 05.09.2008 noch abgemeldet
werden, müssen trotzdem die volle Startgebühr zahlen,
da Geschenke, Urkunden usw. dann schon fertig sind,

(Ausnahme Attest)

Verspätete Meldungen erhöhen die Meldegebühr um 50 %.

Sportpaß: Der Veranstalter bittet **vor** Beginn der Wettbewerbe
um Vorlage der gültigen Startpässe und sportärzt -
lichen Atteste, ersatzweise einer schriftlichen
Bestätigung des Landesverbandes.

- Haftpflicht:** Für die Beschaffenheit der Lauffläche und die sich daraus ergebenden Gefahren für Läufer / innen und Offizielle übernehmen der Ausrichter und die Stadt Wolfsburg keine Haftung.
- Sanitätsdienst:** Wird vom Veranstalter gestellt
- Musik::** Zugelassen sind **nur** Audio CDs . Es darf nur Musik einer Läuferin / eines Läufers, einer Gruppe aufgezeichnet sein. Die CDs müssen folgendermaßen beschriftet sein:
Name und Vorname der Läuferin / des Läufers, der Gruppe bzw. der Formation,
Angabe des Wettbewerbes, Vereinsname
Die CDs sind vor Beginn des Wettbewerbes vereinsweise in der Meldekabine abzugeben.
- Urkunden:** Jeder Teilnehmer / jede Teilnehmerin erhält eine Urkunde.
- Medaillen:** Die drei Erstplatzierten der Einzel - Wettbewerbe erhalten eine Medaille, die drei Erstplatzierten der A-Schiene und Formationen erhalten einen Pokal.
- Pokal:** Der Mitbegründer des TV Jahn Wolfsburg
Hans Bauer
stiftete den großen „Hans - Bauer - Pokal“, es ist ein Wanderpokal, welcher nach dreimaligen Gewinn der Vereinswertung in den endgültigen Besitz des Vereins übergeht. Der nachfolgende Pokal wird von der TV Jahn Rollkunstlaufsparte zur Verfügung gestellt.
- Teilnehmer/ - innen:** Der Veranstalter behält sich vor, die Teilnehmerzahl zu begrenzen, wenn die Meldungen die Veranstaltungskapazität übersteigt (**die zuletzt eingehenden Meldungen werden dann nicht mehr angenommen**)
- Vereinswertung: Die Vereinswertung um den „Hans - Bauer - Pokal“ wird aus den Einzelwettbewerben ermittelt, jeweils der beste Läufer / in pro Wettbewerb und Verein geht in die Vereins - wertung ein. Wettbewerbe mit drei und weniger Startern gehen nicht in die Vereinswertung.
- | | |
|----------|-----------|
| Platz 1 | 10 Punkte |
| Platz 2 | 9 Punkte |
| Platz 3 | 8 Punkte |
| Platz 10 | 1 Punkt |

Zeitplan: Wird nach Meldeschluß erstellt.
Jeder Teilnehmer muß mindestens 60 Minuten vor
Wettkampfbeginn - gemäß Zeitplan - am Wettkampf-
Ort startbereit sein.

Auslosung: **Die Auslosung wird am 12. September 2008**
durch Herrn Neumann in Einbeck (mit PC) durchgeführt.

Unterkunft: Wird vom Veranstalter nicht gestellt.
Zimmervermittlungen mit Stadtplan sind
unter www.wolfsburg.de bzw. www.mpunkt-wolfsburg.de
und e-Mail: service@wolfsburg-tourismus.de
Tel. Nr. 05361- 899930, Fax Nr. 05361- 8999394
vorzunehmen.

**Kampfrichter-
Einsatz:** Cornelia Greb-Bork, Kampfrichterwartin des NRIV

Rechenbüro: Manfred Neumann, Einbeck

Sonstiges: Der Veranstalter behält sich vor, die einzelnen
Wettbewerbe - bei zu hoher Teilnehmerzahl - zu
teilen. Bei Wettbewerben mit Kurzkür und Kür
beträgt der Multiplikator für die Kurzkür **1**
und für die Kür **3**.
Jeder Versuch eines in den Wettbewerben 9 -13
verbotenen Elemente wird mit einem Abzug von
0,5 Punkten in der A - Note bestraft.

**Dieser Kür-Wettbewerb ist LV - übergreifend
und ist gem. Zif. 2. 1. 1. WOK durch den DRIV genehmigt.**

**Achtung! Der Wettbewerb 7 a / b ist nur für Aktive aus
Niedersachsen** ausgeschrieben und geht deshalb nicht in
die Vereinswertung.

An **beiden** Tagen findet eine abschließende Siegerehrung statt,
auch für Wettbewerbe mit Kurzkür.

Wettbewerb 1a Meisterklasse Damen

Wettbewerb 1b Meisterklasse Herren

Bedingungen: Jahrgänge 89 und älter

Kurzkür: 2.15 Min. +/- 5 Sek.

mit folgenden Elementen:

- Axel (einfach, doppelt oder dreifach)
- Eingetippter Sprung (doppelt oder dreifach)
- Sprungkombination aus mind. drei, höchstens fünf Sprüngen, davon mind. ein Doppel- oder Dreifachsprung (ohne einfachen Toeloop)
- Einzelpirouette der Klasse A
- Pirouettenkombination mit zwei oder drei verschiedenen . Positionen mit oder ohne Fußwechsel (min. 3 Umdr. in jeder Position. Der Eingang ist frei wählbar)
- Serpentina-Schrittfolge

Kür: 4.00 Min +/- 10 Sek.

Wettbewerb 2a Junioren Damen

Wettbewerb 2b Junioren Herren

Bedingungen: Jahrgänge 90/91

Kurzkür: 2.15 Min. +/- 5 Sek.

mit folgenden Elementen:

- Axel (einfach oder doppelt)
- Eingetippter Sprung (doppelt oder dreifach)
- Sprungkombination aus drei Sprüngen, davon mind. ein Doppelsprung (Dreifachsprung zusätzlich ist erlaubt, ohne einfachen Toeloop)
- Einzelpirouette der Klasse A oder Einzelpirouette der Klasse B
- Pirouettenkombination mit zwei oder drei verschiedenen Positionen mit oder ohne Fußwechsel (mind. 3 Umdr. in jeder Position. Der Eingang ist frei wahlbar)
- Serpentina-Schrittfolge

Kür: 4.00 Min +/- 10 Sek.

Wettbewerb 3a Jugend Damen

Wettbewerb 3b Jugend Herren

Bedingungen: Jahrgänge 92/93

Kurzkür: 2.15 Min. +/- 5 Sek.

mit folgenden Elementen:

- Doppelritterberger (von der Kante gesprungen) oder Axel (einfach)
- Eingetippter Sprung (doppelt)
- Sprungkombination aus drei Sprüngen, davon mind. ein Doppelsprung (ohne einfachen Toeloop)
- Inverted oder Hacke va oder Hacke ra oder Layover, oder eingeschl. Waage va oder eingeschl. Waage ra oder eingeschl. Waage re (mind. 3 Umdrehungen)
- Pirouettenkombination mit mind. zwei Kanten- oder Positionswechsel, mit oder ohne Fußwechsel (mind. 3 Umdr. in jeder Position. Eingang/Ausgang frei wählbar)
- Serpentina-Schrittfolge

Kür: 4.00 Min +/- 10 Sek.

Wettbewerb 4a Schüler A Mädchen

Wettbewerb 4b Schüler A Jungen

Bedingungen: Jahrgänge 94/95

Kurzkür: 2.15 Min. +/- 5 Sek.

mit folgenden Elementen:

- Axel (einfach)
- Eingetippter Sprung (doppelt)
- Sprungkombination aus drei Sprüngen, davon mind. ein Doppelsprung (ohne einfachen Toeloop)
- Wechselwaage (mind. 3/3 Umdr., Eingang ohne Stopper) oder eingeschl. Waage va oder eingeschl. Waage ra oder eingeschl. Waage re)
- Pirouettenkombination mit mind. zwei Kanten- oder Positionswechsel, mit oder ohne Fußwechsel (mind. 3 Umdr. in jeder Position. Eingang/Ausgang frei wählbar)
- Serpentina-Schrittfolge

Kür: 3.00 Min. +/- 10 Sek.

Wettbewerb 5a Schüler B Mädchen

Wettbewerb 5b Schüler B Jungen

Bedingungen: Jahrgänge 96/97

Kurzkür: 2.15 Min. +/- 5 Sek.

mit folgenden Elementen:

- Axel (einfach)
- Eingetippter Sprung (doppelt)
- Sprungkombination aus drei Sprüngen, höchstens doppelt, davon ein Doppelsalchow
- Eingeschleuderte Waage va (Ausgang aufrecht va, mind. 3 Umdrehungen) oder Sitzpirouette re (mind. 3 Umdr.)
- Eingeschleuderte Waage ra (Eingang ohne Fußwechsel, Ausgang aufrecht ra, mind. 3 Umdr.)
- Serpentina-Schrittfolge

Kür: 3.00 Min. +/- 10 Sek.

Wettbewerb 6a Schüler C Mädchen

Wettbewerb 6b Schüler C Jungen

Bedingungen: Jahrgänge 98/99 und jünger

Kür: 2.00.- 2.30 Min.

Wettbewerb 7a Schüler D Mädchen (nur für Läuferinnen aus Niedersachsen)

Wettbewerb 7b Schüler D Jungen (nur für Läufer aus Niedersachsen)

Bedingungen: Jahrgänge 99 und jünger

Figurenläufer, höchstens Pflicht Kunstläufer

Kür: 2.00.- 2.30 Min.

Sprünge mit einer Umdrehung und Axel, max. 1 Sprungkombination mit höchstens drei der oben genannten Sprünge, alle Pirouetten (keine Broken Ankle, Hacke, Inverted) nur eine Pirouettenkombination aus den o.g. Pirouetten. mind. 1 Schrittfolge, Serpentine (zwingend vorgeschrieben)

Wettbewerb 8a Cup Damen

Wettbewerb 8b Cup Herren

Bedingungen: mindestens Kürtest B

Kür: 3.00 Min. +/- 10 Sek.

Freie Elemente. Höchstschwierigkeit: Alle Sprünge, alle Pirouetten.

Wettbewerb 9a Nachwuchsklasse Damen

Wettbewerb 9b Nachwuchsklasse Herren

Bedingungen: mindestens Kunstläufer Kür / höchstens Kürtest C

Kür: 3.00 Min. +/- 10 Sek.

Freie Elemente. Höchstschwierigkeit: Alle einfachen Sprünge und Axel, alle Stand- und Sitzpirouetten, Waagepirouetten va und ra, ein Doppelsprung (Salchow oder Toeloop)

Wettbewerb 10a Kunstläufer Mädchen

Wettbewerb 10b Kunstläufer Jungen

Bedingung: mindestens und höchstens Kürtest Kunstläufer

Kür: 2.00 – 2.30 Min. (ohne Toleranz)

Freie Elemente. Höchstschwierigkeit: Alle einfachen Sprünge und Axel, alle Stand- und Sitzpirouetten, Waagepirouetten va und ra

Wettbewerb 11a Figurenläufer Mädchen

Wettbewerb 11b Figurenläufer Jungen

Bedingungen: mindestens Figurenläufer – höchstens 1x Kunstläufer (Pflicht oder Kür)

Kür: 1 min 30 sec. bis 2.00 Min. (ohne Toleranz)

Freie Elemente. Höchstschwierigkeit: Alle einfachen Sprünge (kein Axel) alle Stand – und Sitzpirouetten, Waagepirouetten va und ra

Wettbewerb 12a Freiläufer Mädchen

Wettbewerb 12b Freiläufer Jungen

Bedingungen: Mindestens Freiläufer - höchstens Figurenläufer

Kür: 1-min.30 sec. bis 2.00 Min. (ohne Toleranz)

Bedingungen: mindestens Freiläufer – höchstens Figurenläufer
Freie Elementen. Höchstschwierigkeit: Dreiersprung, Toeloop, Salchow, alle Stand – und Sitzpirouetten.

Alterseinteilung: Gruppe 1 bis 8 Jahre

Gruppe 2 ab 9 Jahre bis 11 Jahre

Gruppe 3 12 Jahre und älter

Wettbewerb 13a Anfänger Mädchen

Wettbewerb 13b Anfänger Jungen

Bedingungen: höchstens Freiläufer

Kür: 1.00 min. bis 1.00 min. 30 sec. (ohne Toleranz)

Freie Elementen mit Höchstschwierigkeit Dreiersprung (muss nicht gezeigt werden).
Gezeigt werden muss: Rückw. Übersetzen, links und rechts sowie mindestens eine Zweifuß – oder Einfuß-Standpirouette.

Alterseinteilung: bis 7 Jahre

ab 8 bis 10 Jahre

11 Jahre und älter

Wettbewerb 14: Meisterklasse Formationslaufen

Bedingungen: Jahrgang 1994 und älter

Programmdauer: 5 Min. + - 10sec.

Bedingungen: Gr. Bronzetest oder Pflicht B - oder Kür C - Test

Wettbewerb 15: Junioren Formationslaufen

Bedingungen: (Altersbegrenzung 18 Jahre und jünger, Reglement gemäß CEPA)

Programmdauer: 5 Minuten + / -10 sec.

Bedingungen: keine Prüfungen vorgeschrieben

Wolfsburg, den 26.02. 2008

Manfred Wendt
Krähenhoop 7
38448 Wolfsburg

Tel. Nr: 05361- 66785
Fax Nr: 05361- 67499
Handy: 0170 242 9227
Email: wendt.wob@t-online.de